

## 1. Kreisklasse Herren

Osnabrücker SC VII : Piesberger SV  
Montag, 26.02.2024, 20:00 Uhr

### Niederlage für den Osnabrücker SC VII in der 1. Kreisklasse Herren

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 6:4 in den Spielen und 22:14 in den Sätzen gewannen die Spieler vom Piesberger SV ihr Auswärtsspiel in der 1. Kreisklasse Herren gegen den Osnabrücker SC VII. Rund 2 Stunden lang wurde am Montag mitgefiebert, ehe Jonas Imwalle den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 10. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten musste.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Das Doppel zwischen Tapken / Niermann und Marquardt / Bodi endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Ohne Satzgewinn für Mammen / Upmeier verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Brockmann / Imwalle. Da war final wirklich nichts zu holen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Jonas Mammen kam mit der Spielweise von Norbert Marquardt am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Matthias Upmeier, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Stefan Brockmann verlor. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Julius Tapken war in der Partie gegen Günther Bodi nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Lange umkämpft war das im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Match zwischen Markus Niermann und Jonas Imwalle, ehe sich der Gastspieler mit 7:11, 5:11, 12:10, 11:5, 9:11 durchsetzte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Osnabrücker SC VII und des Piesberger SV. Deutlich nach Sätzen war die folgende 0:3-Pleite von Jonas Mammen gegen Stefan Brockmann, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Mammen nun bei 2:4, während Brockmann bislang 18 Siege und 0 Niederlagen zu verzeichnen hat. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Matthias Upmeier bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Norbert Marquardt. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Julius Tapken, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jonas Imwalle verlor. Durch diesen Sieg war der sechste Zähler für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 3:6. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Markus Niermann besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Günther Bodi noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der Piesberger SV verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den Osnabrücker SC VII am 04.03.2024 gegen den SV Rot-Weiß Sutthausen II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 07.03.2024 gegen den VfR Voxtrup II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**Osnabrücker SC VII**

Doppel: Tapken / Niermann 1:0, Mammen / Upmeier 0:1

Einzel: J. Mammen 1:1, M. Upmeier 0:2, J. Tapken 1:1, M. Niermann 1:1

**Piesberger SV**

Doppel: Marquardt / Bodi 0:1, Brockmann / Imwalle 1:0

Einzel: S. Brockmann 2:0, N. Marquardt 1:1, J. Imwalle 2:0, G. Bodi 0:2